

INFORMATIONSBLETT ZUR FINANZIERUNG

Danish Care
Technology



In Österreich ermöglichen die gesetzlichen Krankenkassen (ÖGK, BVAEB, SVS und in begründeten Einzelfällen auch die KFA) eine Kostenerstattung in Höhe von 1.848€ für die Anschaffung eines Hilfsmittels zur Epilepsieüberwachung. Da darauf kein Rechtsanspruch besteht, wird empfohlen bei der zuständigen Krankenkasse Landesstelle eine schriftliche Vorabbewilligung einzuholen.

ÖGK: la-hbb@oegk.at (Wien) | hb@oegk.at (NÖ) | heilbehelf@oegk.at (Bgld) | verordnungsgruppe@oegk.at (OÖ) | heilbehelfe-hilfsmittel@oegk.at (Stmk) | klagenfurt@oegk.at (Ktn.) | bewilligung.hbhi@oegk.at (Sbg.) | vm2-rehabilitation@oegk.at für (T) | heilbehelfe@oegk.at (Vbg.)

BVAEB: wien.hilfsmittel@bvaeb.at | **SVS:** gs@svs.at

A n s u c h e n z u r V o r a b b e w i l l i g u n g :

Betreff: „Produktnname XY - Epilepsie Überwachungssystem – Vorbewilligung“

Text: Ersuchen um Vorbewilligung für Produktnname XY – Epilepsieanfalls-Überwachungssystems für Patient*in XY, VSNR

Folgende Dokumente unbedingt mitsenden:

- ✓ Angebot (mechatron Medizintechnik)
- ✓ Fachärztliche Hilfsmittelverordnung („Epilepsieanfalls-Überwachungssystem Produktnname XY“)
- ✓ Befund mit Diagnose „Epilepsie“
- ✓ Fachärztliche Stellungnahme:
Angabe hohes Risiko für SUDEP (Sudden Unexpected Death in Epilepsy und/oder hohes Verletzungsrisiko)

Nach Bewilligung senden Sie das unterschriebene Angebot an die Lieferfirma mechatron und weisen Sie den Gesamtbetrag per Vorauskassa an:

Kto. Inh.: mechatron Schnabler GmbH & Co KG
Raiffeisenbank Ybbstal
IBAN: AT62 3290 6000 0050 1650

Mit der Vorabbewilligung, der ausgestellten Rechnung und der Einzahlungsbestätigung können Sie nun die Kostenerstattung bei der Krankenkasse beantragen.